



**Begründung:**

Auf den der Vorlage 16/1156 als Anlage beigefügten Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen wird verwiesen.

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Verwaltung spricht sich gegen den Beschlussvorschlag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen über die Änderung der „Verordnung über die Art, das Maß und die räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung in der Stadt Emden“ aus.

Die Abkehr von zurzeit geltenden Regelungen im Winterdienst hätte erhebliche organisatorische und finanzielle Auswirkungen. Betroffen davon wären neben der Stadt Emden auch Dienstleistungsbetriebe und die Bürger Emdens.

So müssten die zurzeit eingesetzten Maschinen und Geräte ersetzt, die Einsatzpläne neu entwickelt werden und vieles mehr. Ebenso würden sich für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Emden Änderungen ihrer Pflicht zur Reinigung ergeben. Ein generelles Verbot wäre aus Sicht des BEE deshalb zu weitreichend und daher abzulehnen.

Aufgrund der umfangreichen Thematik wird sich der BEE intensiv mit dem Thema „Verzicht von Streusalz auf Geh- und Radwegen“ beschäftigen. Dabei sollen die rechtlichen Auswirkungen geprüft werden, ebenso ist beabsichtigt, Kontakt mit anderen Städten aufzunehmen, um Informationen über deren Erfahrungen mit anderen Streustoffen zu erhalten.

Im Betriebsausschuss nach der Sommerpause werden die gewonnenen Erkenntnisse mitgeteilt und ggf. Vorschläge zur Änderung vorgetragen.

**Auswirkungen auf den Demografieprozess:**

Die Beschlussvorlage hat keine Auswirkungen auf den Demografieprozess.